



Presseinformationen aus dem
Bayerischen Jagdverband e.V.

PRESSEMITTEILUNG

Ein „Medien-Oskar“ für den Jagdverband!

- **Das Wildtiermonitoring Bayern wurde als beste Sonderpublikation ausgezeichnet**
- **Experten der Medienbranche waren begeistert von dem spannenden Zahlenwerk, das das Vorkommen und die Entwicklung von 75 verschiedenen Tier- und Vogelarten beschreibt.**
- **Der Bayerische Jagdverband bedankt sich für die tolle Auszeichnung**

Feldkirchen, Köln, 02. April 2019 (gh): Der „Verbändereport“ und die Gesellschaft für Verbands- und Industriemarketing hat den Bayerischen Jagdverband (BJV) in Köln für seinen „Wildtiermonitoring Bayern“, Band 4, in der Kategorie „Beste Sonderpublikation“ mit dem Media V Award 2019 ausgezeichnet.

Grundlage für politische Entscheidungen

Der BJV dankt der Jury für diese Wertschätzung. BJV-Präsident Prof. Dr. Jürgen Vocke: „Wir sind stolz auf diesen Erfolg, denn mit diesem umfangreichen Datenmaterial bekommen wir ein realistisches Bild über unsere Wildtiere, eine aussagekräftige Grundlage für politische Entscheidungen.“

75 Tier- und Vogelarten sind erfasst

Das Wildtiermonitoring Bayern liefert verlässliche Informationen über das Vorkommen und die Bestandsentwicklung von 75 Tier- und Vogelarten in ganz Bayern, vom Alpen-Murmeltier bis zum Wolf, vom Auerhahn bis zur Wachtel. In anschaulichen Karten und Grafiken wird im Band 4 gezeigt, welche Arten schutzbedürftig sind und welche nachhaltig bejagt werden können. Die Karten

zeigen auch, in welchen Landkreisen es viele Feldhasen gibt und in welchen kaum noch Hasen vorkommen.

Wissenschaftlich untermauert

Dazu haben Fachreferenten des BJV viele tausend Daten gesammelt und aufbereitet und die Ergebnisse in detaillierten Karten und Grafiken anschaulich gemacht. Prof. Dr. Dr. Sven Herzog von der Dozentur für Wildökologie und Jagdwirtschaft an der TU Dresden und Vorstand der Bayerischen Akademie für Jagd und Natur, hat das Wildtiermonitoring Bayern wissenschaftlich begleitet. Gerade dieser wissenschaftliche Ansatz wurde von der Jury besonders hervorgehoben.

Projektleiter Dr. Joachim Reddemann, Hauptgeschäftsführer im BJV: „Ein wichtiges Ziel dieses Monitorings ist es, Jäger, Landwirte, Naturschützer und alle, denen die Natur und die Artenvielfalt am Herzen liegen, mit umfassenden Daten zu versorgen.“

.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Weitere Informationen finden Sie unter www.jagd-bayern.de

Herausgeber:

Landesjagdverband Bayern e.V., eingetragen im Amtsgericht München VR 5580, Hohenlindner Str. 12, 85622 Feldkirchen, Tel.: 089 / 990 234-0, Fax: 089 / 990 234-35, E-Mail: info@jagd-bayern.de, Web: www.jagd-bayern.de

Der Landesjagdverband Bayern e. V. ist der Verband der Jäger Bayerns und vertritt über 48.000 Jägerinnen und Jäger in Bayern. Als staatlich anerkannter Naturschutzverband wirkt der Bayerische Jagdverband offiziell bei Naturschutzangelegenheiten mit.

Haben Sie Fragen zu Themen rund um Wild, Jagd, Natur und Naturschutz? Interessieren Sie Zahlen und Fakten? Dann helfen wir Ihnen gerne weiter:

Pressesprecher: Thomas Schreder (ts), Tel. 089 - 990 234 77, E-Mail: t.schreder@jagd-bayern.de

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Presse: Dr. Gertrud Helm (gh), Tel.: 089 – 990 234 38;
E-Mail: gertrud.helm@jagd-bayern.de

